



co2online gemeinnützige GmbH · Postfach 11 02 47 · 10832 Berlin

Frau
Kathrin Musterfrau
Musterstr. 2
74076 Heilbronn

19.10.2010

**HEIZGUTACHTEN FÜR EINE WOHNUNG
MUSTERSTR. 2, 74076 HEILBRONN
KENNZIFFER 35831_0610_3587**

Sehr geehrter Frau Musterfrau,

im Folgenden erhalten Sie die Auswertung Ihrer Heizkostenabrechnung, die co2online gemeinnützige GmbH im Rahmen der vom Bundesumweltministerium geförderten „Heizspiegelkampagne“ in Ihrem Auftrag erstellt hat. Mit dem Heizgutachten wollen wir Ihnen helfen, etwaige Abweichungen Ihres Heizenergieverbrauchs bzw. Ihrer Heizkosten vom Durchschnitt zu erkennen und mögliche im Zustand der Wohnung begründete Ursachen von anderen Einflussfaktoren, wie etwa dem Nutzerverhalten, zu unterscheiden. Grundlage der Bewertung ist die Heizkostenabrechnung und der im Rahmen der Heizspiegelkampagne von co2online erstellte Heizspiegel für Heilbronn.

HEIZKOSTEN

Die Heizkosten Ihrer Wohnung beliefen sich im Abrechnungszeitraum auf

1,36 € je m² und Monat.

Damit lagen Ihre Heizkosten um 42 Prozent über dem von co2online ermittelten Heilbronner Durchschnitt von etwa 0,96 € je m² und Monat für vergleichbare Erdgas beheizte Gebäude.

co2online gemeinnützige GmbH
Postfach 11 02 47
10832 Berlin

www.heizspiegel.de
info@heizspiegel.de

Service-Telefon: 0900 1122339
1 €/min. dt. Festnetz Telekom
Für Anrufe aus Mobilfunknetzen
gelten abweichende Tarife!

Geschäftsführer:
Dr. Johannes D. Hengstenberg
Tanja Loitz

Münchner Bank eG
Konto: 732 362
BLZ: 701 900 00

Amtsgericht
Berlin Charlottenburg:
HRB 91249

Finanzamt für
Körperschaften Berlin I:
27/601/50125



Für die Höhe der Heizkosten einer Wohnung sind der Heizenergieverbrauch und der Energiepreis maßgeblich. Was für die Höhe der Heizkosten Ihrer Wohnung maßgeblich ist und welche Schritte Sie gegebenenfalls unternehmen können, um in Zukunft die Kostensituation weiter zu verbessern, erfahren Sie aus der folgenden Untersuchung.

HEIZENERGIEVERBRAUCH

Der klimaschwankungsbereinigte Heizenergieverbrauch (Energieverbrauchskennwert) der Wohnung betrug im Abrechnungszeitraum

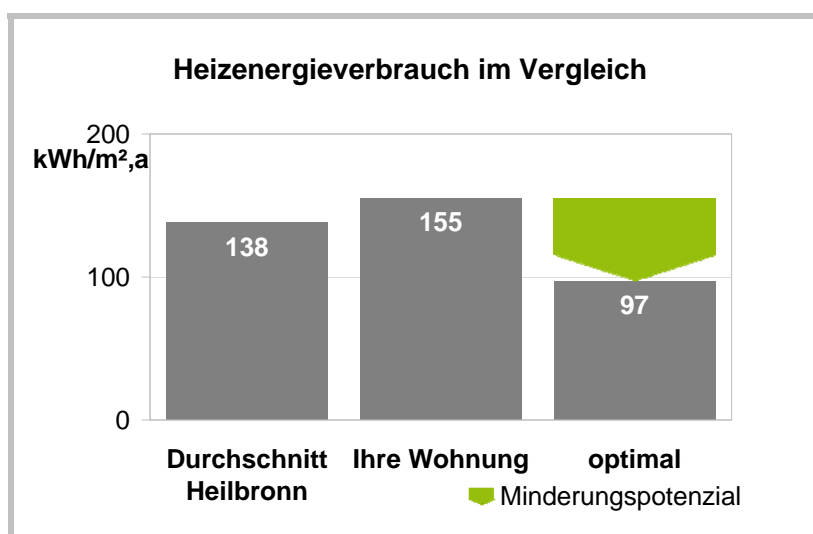
155 kWh je m² und Jahr.

Er lag damit über dem Heilbronner Durchschnitt für vergleichbare mit Erdgas beheizte Gebäude von 138 kWh je m² und Jahr.

Ein Heizenergieverbrauch in dieser Höhe ist unbefriedigend und ein zuverlässiger Hinweis auf nicht ausgeschöpfte Einsparpotenziale beim Wärmeschutz oder bei der Wärmeerzeugung bzw. Wärmeverteilung (zur Berechnungsmethode des Energieverbrauchskennwerts siehe Erläuterungen am Ende des Heizgutachtens).

Zum Vergleich: Der optimale Heizenergieverbrauch vergleichbarer Gebäude beträgt 97 kWh je m² und Jahr (10 Prozent der Heilbronner Gebäude erreichen einen solchen Heizenergieverbrauch).

Bei der Verbrennung fossiler Energieträger entsteht das für den Treibhauseffekt verantwortliche Kohlendioxid (CO₂). Durch die Beheizung Ihrer Wohnung wurden im untersuchten Abrechnungszeitraum **4,8 Tonnen CO₂** ausgestoßen.



ERDGASPREIS

Ihr Erdgaspreis betrug im Abrechnungszeitraum 8,9 Cent je kWh. Er lag damit über dem durchschnittlichen Heilbronner Erdgaspreis von etwa 7,1 Cent je kWh für vergleichbare Gebäude im selben Abrechnungszeitraum.

Der Erdgaspreis wurde wie der Energieverbrauchskennwert auf den Heizwert bezogen. Hierzu wurde der Heizenergieverbrauch vom Brennwert (H_o) auf den Heizwert (H_u) umgerechnet ($H_u/H_o = 0,9$). Durch den Bezug auf den niedrigeren Heizwert erhöht sich der Erdgaspreis entsprechend.

EMPFEHLUNGEN

Die Heizkosten der Wohnung waren mit 1,36 €/je m² und Monat erheblich höher als der Heilbronner Durchschnitt für Erdgas beheizte Gebäude während desselben Abrechnungszeitraums. Im Folgenden erläutern wir Ihnen die Ursachen für die Höhe der Heizkosten näher und möchten Ihnen Möglichkeiten aufzeigen, die Heizkosten zu senken.

Der **Energieverbrauchskennwert** Ihrer Wohnung von 155 kWh je m² und Jahr lässt auf Einsparpotenziale schließen. Diese können in einem unzureichenden Wärmeschutz des ganzen Gebäudes bzw. der exponierten Lage Ihrer Wohnung im Gebäude (viele Außenflächen, Erdgeschoss- bzw. Dachwohnung) begründet sein oder in Ihren Verbrauchsgewohnheiten.

Sie sollten zunächst Ihre Verbrauchsgewohnheiten überprüfen und einige ungünstige Umstände ausschließen. So können z. B. länger auf Kipp gestellte Fenster erhebliche Wärmeverluste verursachen. Die Heizkörper sollten nicht durch größere Möbelstücke verstellt oder durch lange Gardinen verhängt sein. So kann die Wärme frei zirkulieren.

Den Einfluss Ihrer Verbrauchsgewohnheiten können Sie auch herausfinden, indem Sie den Verbrauch Ihrer Wohnung mit dem Ihrer Nachbarn in ähnlich gelegenen Wohnungen im selben Gebäude vergleichen. Empfehlen Sie Ihren Nachbarn gern, ebenfalls ein Heizgutachten für ihre Wohnungen erstellen zu lassen. Wenn sich dann herausstellt, dass Ihre Wohnung im Vergleich mit den anderen Wohnungen einen durchschnittlichen Verbrauch hat, ist dies ein sicheres Indiz dafür, dass am Gebäude Sanierungspotenziale ausgeschöpft werden könnten.

Ihr **Erdgaspreis** ist außergewöhnlich hoch. Ob hierfür die allgemeinen Preissteigerungen beim Erdgas oder vielleicht eine ungünstige Tarifeinstufung verantwortlich ist, kann in dieser Auswertung nicht abschließend beurteilt werden. Deshalb empfehlen wir Ihrer Hausverwaltung, zu prüfen, worin der Grund für den hohen Erdgaspreis liegt. Auch Sie können sich mit der Erdgasrechnung Ihres Wohngebäudes, die Ihrer Hausverwaltung vorliegt, an die Beratungsstelle Ihres Energieversorgers wenden. Hilfe hierzu erhalten Sie auch bei den in diesem Heizgutachten genannten Beratungsstellen.

Bei weiteren Fragen zu den Themen Energiesparen, Heizen und Lüften, Wärmedämmung oder Heizungsanlagen hilft Ihnen auch die Verbraucherzentrale gerne weiter.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V.
Beratungsstelle Heilbronn
Bahnhofstraße 37
74072 Heilbronn
Tel.: 0 71 31 - 68 02 4

Mietrechtliche Beratung erhalten Sie beim Mieterverein. Bitte beachten Sie, dass Mietervereine nur Mitglieder mietrechtlich beraten dürfen.

Mieterbund Heilbronn-Franken e. V.
Fleiner Straße 17
74072 Heilbronn
Tel.: 0 71 31 - 813 17
info@mb-hn.de

Nutzen Sie auch unsere weiteren kostenlosen Services! Mit den Energiespar-Ratgebern auf unserer Website www.heizspiegel.de können Sie sich über die vielen Möglichkeiten zur Einsparung kostbarer Energie informieren.

Auf www.energiesparclub.de können Sie sich ein Energiesparkonto einrichten, um Ihre Sparmaßnahmen zu überwachen und zu dokumentieren. Mit dem exklusiven Zugangscodex AKTE-RUR3 können Sie das Energiesparkonto nutzen.

Wir freuen uns, wenn Sie Ihren Nachbarn, Freunden und Bekannten die Prüfung weiterer Heizkostenabrechnungen empfehlen. co2online gemeinnützige GmbH bedankt sich für Ihr Interesse und hofft, Ihnen ein wenig das Verständnis Ihrer Heizkostenabrechnung erleichtert zu haben. Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Umsetzung unserer Empfehlungen!

Mit freundlichen Grüßen
Ihr co2online-Team



Kristina Werner
Ingenieurin



Eduarda Cruz
Leitung Heizgutachten-Team

ANLAGE

Datenblatt
Erläuterungen zum Datenblatt


Heizgutachten eines mit Erdgas beheizten Gebäudes mit zentraler Warmwasserbereitung

Standort: 74076 Heilbronn Musterstr. 2 Kennziffer: 35831_0610_3587	Baujahr	1952
	Energieträger	Erdgas
	Abrechnung von	12.03.2008
	Abrechnung bis	07.03.2009

Erfasste Daten:	Wohnung		
Beheizte Wohnfläche	108,00		m ²
Verbrauch Erdgas	21.884,2		kWh
Verbrauch Warmwasser	geschätzt		m ³
Heizkosten	1.758,92		€
– für Heizung	1.758,92		€
– für Warmwasser	0,00		€

Auswertung	Heilbronn	Wohnung	
Verbrauch, Emissionen			
Energieverbrauch Raumwärme	130	150	kWh/m ² ,a
Energieverbrauch Warmwasser	32	32	kWh/m ² ,a
CO ₂ -Emission (absolut)		4,8	t/a
Energiepreis			
Erdgaspreis	7,1	8,9	Ct/kWh
Heizkosten			
Heizkosten	0,96	1,36	€/m ² ,mon.
– für Raumheizung		1,11	€/m ² ,mon.
– für Warmwasser		0,24	€/m ² ,mon.

Energieverbrauchskennwert	Heilbronn	Wohnung	
Heizenergieverbrauch, normiert	138	155	kWh/m ² ,a

 überdurchschnittliche Werte

Heizenergieverbrauch, Energieverbrauchskennwert und Energiepreis wurden auf den Heizwert bezogen ($H_u/H_o = 0,9$).

ERLÄUTERUNGEN DER VERWENDETEN BEGRIFFE UND DEFINITIONEN

CO₂-EMISSION

Die Kohlendioxid (CO₂)-Emission, die durch den Heizbetrieb insgesamt verursacht wird, ist im Hinblick auf den Umweltschutz eine wichtige Kennzahl. Sie hängt vom Energieträger sowie vom Energieverbrauch der Wohnung ab. Erdgas und Fernwärme verursachen einen geringeren (CO₂)-Ausstoß als Heizöl und Nachtstrom.

ENERGIEPREIS

Der Erdgaspreis errechnet sich aus den Brennstoffkosten und der verbrauchten Energiemenge und wurde vom Brennwert (Ho) auf den Heizwert (Hu) umgerechnet ($Hu/Ho=0,9$). Alle Preise sind in Cent je kWh angegeben.

ENERGIEVERBRAUCHSKENNWERT (EVKW)

Der Energieverbrauchskennwert der Wohnung (kWh je m² Gebäudenutzfläche und Jahr) ist die Kennzahl, aus der sich ablesen lässt, wie aufwendig das Gebäude und die Wohnung im jeweiligen Abrechnungszeitraum beheizt wurden. Ein hoher Verbrauch der Wohnung kann auf Mängel im Wärmeschutz, im Heizsystem, auf die Lage der Wohnung im Gebäude (Mehrverbrauch bei besonders großem Außenflächenanteil in Dach-, Eck-, Parterre- und Erdgeschoßwohnungen, Minderverbrauch bei Wohnungen mit geringem Außenflächenanteil)

oder auf Ihre Verbrauchsgewohnheiten (Anzahl der Haushaltsmitglieder, Anwesenheit, Heizgewohnheiten) zurückzuführen sein.

Der EVKW enthält den Energieverbrauch zur Erzeugung von Heizwärme und bei Gebäuden mit zentraler Warmwasserbereitung auch einen Anteil zur Bereitstellung von Warmwasser. Damit die Aussagen nicht durch Temperaturschwankungen verfälscht werden - in einem Jahr ist es sehr kalt, im anderen eher mild -, wird der Heizwärmeanteil einer Witterungsreinigung unterzogen.

Das hier angewendete Verfahren zur Berechnung des Energieverbrauchskennwerts (EVKW) entspricht der Vorgabe der Energieeinsparverordnung (EnEV).

GEBÄUDENUTZFLÄCHE

Der EVKW wird nach der EnEV nicht auf die Wohnfläche, sondern auf die Gebäudenutzfläche (A_n) bezogen. Hierbei handelt es sich um eine virtuelle Flächenangabe, die bei Wohngebäuden näherungsweise aus dem 1,2-fachen der Wohnfläche bestimmt werden kann. EVKW und Heizkosten werden im Heizgutachten also auf verschiedene Flächen bezogen.

HEIZKOSTEN

Die auf den m² Wohnfläche bezogenen, umlegbaren Heizkosten eines Jahres im Monatsmittel dieses Jahres. Die Heizkosten bemessen sich in € je m² und Monat. In der Praxis schwanken diese Heizkosten bei Wohngebäuden zwischen 0,50 € und 1,50 € je m² und Monat.

Die Heizkosten setzen sich aus den Brennstoffkosten und den Heiznebenkosten (Betriebsstrom, Wartung) zusammen. Da die Heiznebenkosten bei Gasetagenheizungen nicht bekannt sind, werden diese beim Vergleich zum örtlichen Durchschnitt nicht berücksichtigt. Die Heizkosten entsprechen der Summe aus Warmwasserkosten und den Kosten für die Bereitstellung von Raumwärme.

VDI-RICHTLINIE

Richtlinie des Vereins Deutscher Ingenieure (VDI). VDI 3807 stellt eine Sammlung von Energieverbrauchskennwerten in Form von Mittel- und Richtwerten dar.

WOHNFLÄCHE

Die in den Heizkostenabrechnungen enthaltene Wohnfläche nach der Wohnflächenverordnung (WoFIV).